

Beschreibung

SMART – DICHTSTOFF 006 ist ein schnellhärtender Fugendichtstoff, ein Vielzweckkleber mit ausgezeichneter Schnellhaftung auch auf Untergründen, die üblicherweise problematisch für PU-Dichtmittel sind, z.B. Aluminium, Stahl, Polycarbonat, usw.

SMART – DICHTSTOFF 006 weist eine hervorragende Chemikalienbeständigkeit auf und empfiehlt sich für Anwendungen mit Dichtfugen, die in Kontakt mit wassergefährdenden Flüssigkeiten kommen.

Empfohlen für

- Direktverglasungsanwendungen
- Autoglasersatz
- Bodenfugen in Tankstellen
- Verbindungsstellen in Auffangbecken
- Metallrahmen
- Aluminiumfenster und -platten

Einschränkungen

- Nicht empfohlen zur direkten Anwendung auf sehr rauen, unstabilen Untergründen.

In diesem Fall muss der Untergrund mit **SMART – WATER-PRIMER-2K** grundiert werden, wodurch der Beton verstärkt und ein stabiler haltbarer Untergrund für den Dichtstoffauftrag geschaffen wird.

Bei sehr porösen Untergründen, staubigen Oberflächen oder schlecht verdichtetem Beton müssen die porösen Klebeflächen sorgfältig abgedichtet werden, damit bei steigender Untergrundtemperatur keine Luftblasen in das nicht ausgehärtete Dichtmittel transportiert werden können.



Verbrauch

Laufmeter pro 600 ml

Schlauchbeutel:

Breite Tiefe	5 mm	10 mm	15 mm	20 mm	25 mm
5 mm	24	12			
10 mm			4	3	2,4
15 mm					1,6

Haltbarkeit

Mindestens 12 Monate in der Originalverpackung bei Lagerung in trockener Umgebung und bei Temperaturen von 5-25°C.
Nach dem Öffnen schnellstmöglich verbrauchen.

Anwendung

1. Fuge gründlich reinigen und sicherstellen, dass kein Öl und Fett und keine Wachsverunreinigungen und Silikonrückstände vorhanden sind.
2. Für viele Anwendungen ist eine Grundierung nicht erforderlich. Bei Anwendung auf sehr porösen Untergründen die Klebeflächen sorgfältig abdichten, damit bei steigender Untergrundtemperatur keine Luftblasen in das nicht ausgehärtete Dichtmittel transportiert werden können. Die empfohlene Grundierung ist **SMART – WATER-PRIMER-2K**.
3. Trägermaterial wie offenporiges Polyurethan oder eine Rundschnur aus geschlossenzelligem Polyethylen verwenden. Obwohl beide Arten von Rundschnüren empfohlen werden, ist bei Verwendung der geschlossenzelligen Polyethylenschnur darauf zu achten, dass die Außenschicht nicht durchstoßen wird, da dies bei steigenden Temperaturen zu Blasenbildung führen kann. Der Einsatz einer Rundschnur ist wichtig, da so ein korrektes Verhältnis von Breite zu Tiefe gewährleistet ist, um eine feste Trägerfläche für das Aufbringen des Dichtstoffes bereitzustellen.
4. Den Dichtstoff in die Auftragspistole schieben, das Ende der Dichtstoffverpackung abschneiden und die Pistole mit der auf die richtige Raupengröße zugeschnittenen Düse versehen.
5. Den Dichtstoff in die Fuge extrudieren und dabei darauf achten, dass keine Luft in der Fuge eingeschlossen ist. Breite Fugen erfordern mehr als einen Durchgang mit der Auftragspistole, um sicherzustellen, dass der Dichtstoff im vollen Kontakt zu den Seiten und dem Boden der Fuge steht. Es empfiehlt sich, die Bearbeitung unmittelbar nach Aufbringen des Dichtstoffes durchzuführen.
6. Das Verhältnis von Breite zu Höhe sollte vorbehaltlich einer Mindestdtiefe von 10 mm 2:1 betragen.

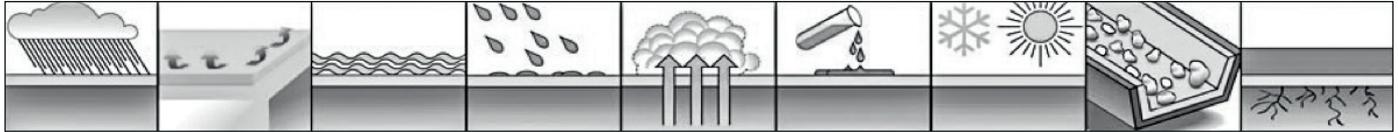
Verpackung

Schlauchbeutel: 600 ml
Kartusche: 300 ml

Farben

weiß, grau

Schnellhärtender chemikalienbeständiger
 1K-Polyurethandichtstoff



Eigenschaften & Vorteile

- ausgezeichnete Haftung auf nahezu jeder Oberflächenart, mit oder ohne Verwendung spezieller Grundierungen
- hervorragende Extrusionsfestigkeit und Werkzeug- und Lagerbeständigkeit über eine breite Palette klimatischer Bedingungen
- exzellente Chemikalienbeständigkeit
- beständig gegenüber Mikroorganismen und Pilzen

Technische Spezifikation

EIGENSCHAFT	EINHEITEN	VERFAHREN	SPEZIFIKATION
Oberflächentrocken bei 25 °C) und 55 % rel. Luftfeuchtigkeit	Minuten	-	20-30
Betriebstemperatur	°C	-	-40 bis 80
Härte	Shore A	ASTM D2240 / DIN 53505 / ISO R868	±60
Modul bei 100 % Dehnung	N/mm ²	ASTM D412 / EN-ISO-527-3	0,8
Dehnung	%	ASTM D412 / EN-ISO-527-3	>600
QUV beschleunigter Bewit-terungstest (4h UV bei 60 °C (UVB-Lampen) und 4h COND bei 50°C)	-	ASTM G53	Bestanden (nach 2000 Stunden)
Wärmewiderstand (100 Tage, 80 °C)	-	EOTA TR011	Bestanden
Toxizität	-	-	Keine Einschränkungen nach der Aushärtung
Rückstellvermögen	%	DIN 52458	>80
Hydrolyse (8 % KOH, 15 Tage bei 50 °C)	-	-	Keine Änderung der Elastomer-eigenschaften
Hydrolyse (H ₂ O, 30 Tages-Zyklus 60-100 °C)	-	-	Keine Änderung der Elastomer-eigenschaften
HCl (PH=2, 10 Tage bei RT)	-	-	Keine Änderung der Elastomer-eigenschaften
Haftung auf Beton	kg/cm ² (N/mm ²)	ASTM D4541	> 20 (>2)

KEINE UNSERER VERÖFFENTLICHTEN ANLEITUNGEN UND SPEZIFIKATIONEN, OB SCHRIFTLICH ODER AUF ANDERE ART, SIND ALLGEMEIN ODER IN BEZUG AUF IRGENDWELCHE RECHTE DRITTER VERBINDLICH ODER BEFREIEN BETEILIGTE PARTEIEN VON IHRER PFLICHT, DAS PRODUKT EINER ANGEMESSENEN EIGNUNGSPRÜFUNG ZU UNTERZIEHEN. SMARTPLAST GMBH HAFTET IN KEINER WEISE FÜR SCHÄDEN JEDLICHER ART, DIE AUF DIE VERWENDUNG VON ODER DAS VERTRAUEN IN INFORMATIONEN ODER DIE VERWENDUNG DES PRODUKTS ODER DAS VERTRAUEN IN DAS PRODUKT ZURÜCKZUFÜHREN SIND, AUF DAS SICH DIESE INFORMATIONEN BEZIEHEN.